

Der Rat

C/56/INF/3

Sechsfundfünfzigste ordentliche Tagung
Genf, 28. Oktober 2022

Original: Englisch
Datum: 18. Oktober 2022

BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEITEN IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN DES JAHRES 2022

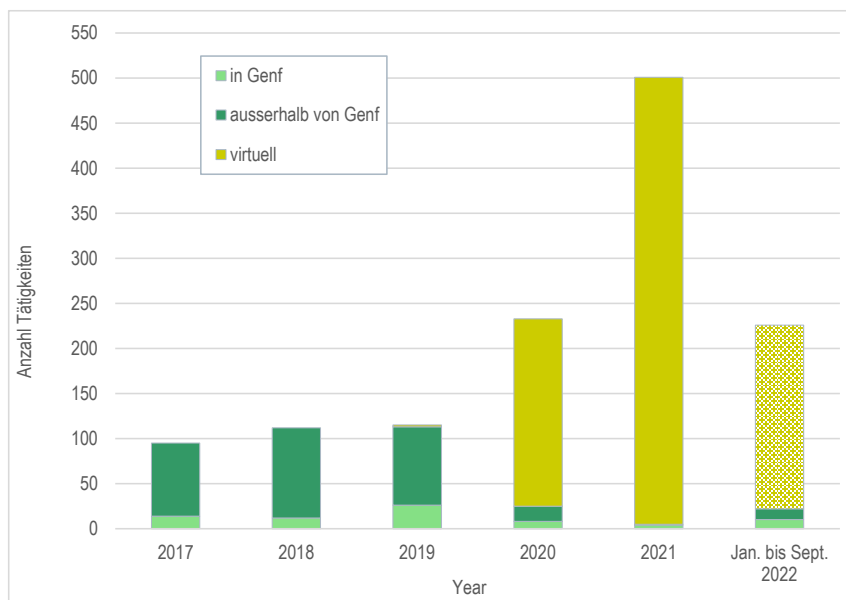
Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument

Haftungsausschluss: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder

ZUSAMMENFASSUNG

- Am 3. Dezember 2021 wurde Ghana das achtundsiebzigste Mitglied der UPOV, womit die UPOV nun insgesamt 93 Staaten umfasst.
- Am 7. März 2022 nahmen alle Bediensteten ihre Arbeit in den Räumlichkeiten der UPOV wieder auf, mit der Möglichkeit einer regelmäßigen Teilzeitarbeit im Homeoffice bis zu maximal drei Tagen pro Woche.
- Die Reisen der UPOV-Bediensteten wurden auf der Grundlage wieder aufgenommen, dass „nur wichtige Reisen“ durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass jede dieser spezifischen Reisen unmittelbar für die Erreichung eines oder mehrerer der erwarteten Ergebnisse erforderlich ist. Die Zahl der virtuellen Aktivitäten und Interaktionen ist weiterhin viel höher als die Präsenzveranstaltungen.

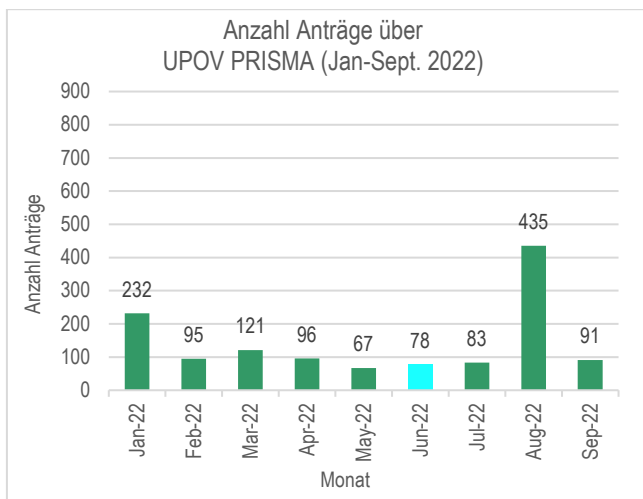
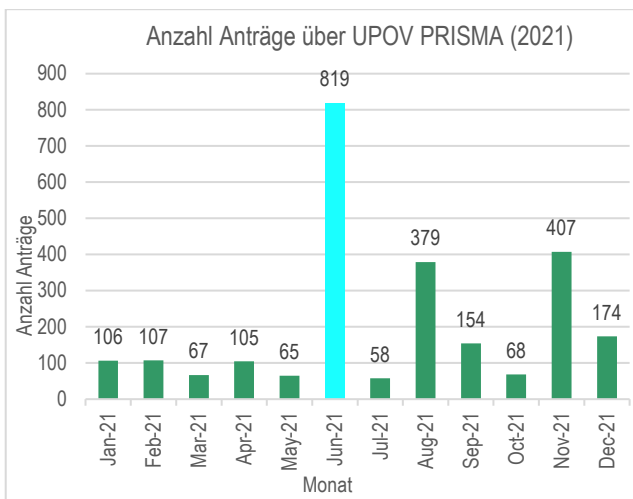
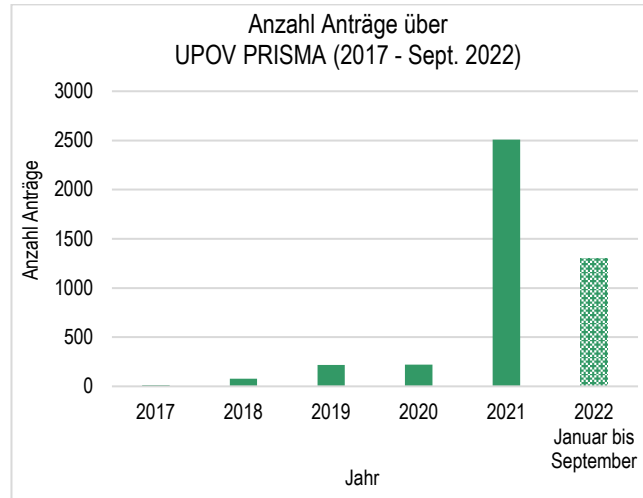
Abb. 1. Anzahl der Dienstreisen, Tätigkeiten und Sitzungen mit Beteiligung der UPOV



4. Die im Mai durchgeführte einundfünfzigste Tagung der Technischen Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten (TWA) war die erste Tagung der Technischen Arbeitsgruppe, die seit 2019 eine physische Teilnahme ermöglichte, als das Vereinigte Königreich eine hybride Sitzung in Cambridge ausrichtete.

5. Die im August von der UPOV in Zusammenarbeit mit dem Patent- und Markenamt der Vereinigten Staaten (USPTO) und mit Unterstützung des Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten und Fischerei Japans organisierte Lehrgang zur Ausbildung von Ausbildern über den Sortenschutz nach dem UPOV-Übereinkommen war die erste von der UPOV seit 2019 in Genf organisierte physische Veranstaltung.

6. Die Zahl der über UPOV PRISMA eingereichten Anträge stieg im Jahr 2021 im Vergleich zu den Vorjahren mit 2 509 Anträgen aussergewöhnlich stark an. Darauf folgte im Jahr 2022 ein starkes grundlegendes Wachstum. Abgesehen von der einmaligen Spitze bei der Anzahl der Anträge im Juni 2021, die auf eine Übergangsfrist für Neuheiten im Vereinigten Königreich zurückzuführen ist, wurde im Zeitraum von Januar bis September 2022 gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum ein Anstieg der Anträge von 17% verzeichnet. Dieser Anstieg erfolgte innerhalb des bestehenden Erfassungsbereichs von UPOV PRISMA in Bezug auf die Mitglieder und die erfassten Pflanzen.



Inhaltsverzeichnis

STAND DER UPOV	4
Mitglieder	4
Situation in Bezug auf die verschiedenen Akte des Übereinkommens	4
Staaten/Organisationen, die das Verfahren für den Beitritt zum UPOV-Übereinkommen eingeleitet haben	4
TÄTIGKEITEN IM JAHR 2022	5
Tagungen der UPOV-Organe	5
Sonstige Sitzungen und Veranstaltungen	5
Fernlehrgänge	6
UPOV PRISMA	6
PLUTO-Datenbank	6
Veröffentlichungen	6
ANLAGE I: Verbandsmitglieder	
ANLAGE II: Teilnahme an den UPOV-Fernlehrgängen	
ANLAGE III: Liste der Tätigkeiten in den ersten neun Monaten des Jahres 2022	
ANHANG: Akronyme und Abkürzungen	

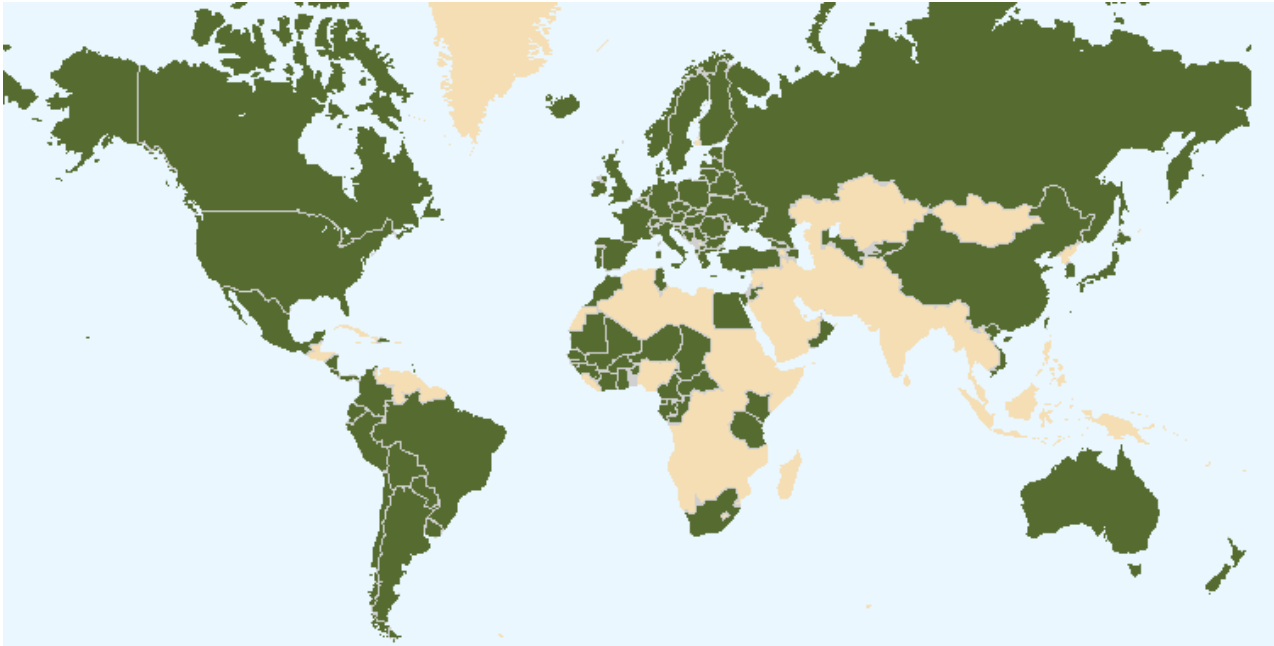
STAND DER UPOV

Mitglieder

7. Am 3. November 2021 hinterlegte Ghana seine Urkunde über den Beitritt zum UPOV-Übereinkommen und wurde am 3. Dezember 2021 das achtundsiebzigste Mitglied der UPOV.

8. Zum 30. September 2022 umfasste der Verband 78 Mitglieder (76 Staaten und 2 Organisationen) und insgesamt 97 Staaten (vergleiche Abbildung 3). Die „Liste der UPOV-Mitglieder“ ist der Anlage I zu entnehmen.

Abbildung 3. Verbandsmitglieder zum 30. September 2022



Die auf dieser Karte angezeigten Grenzverläufe sind keinesfalls Ausdruck irgendeiner Meinung seitens der UPOV in Bezug auf den rechtlichen Status eines Landes oder Hoheitsgebietes

Situation in Bezug auf die verschiedenen Akte des Übereinkommens

9. Zum 30. September 2022 war die Situation der Verbandsmitglieder bezüglich der verschiedenen Akte des Übereinkommens wie folgt:

- a) 61 Mitglieder (die 82¹ Staaten umfassen) waren durch die Akte von 1991 gebunden; und
- b) 17 Mitglieder waren durch die Akte von 1978 gebunden.

Staaten/Organisationen, die das Verfahren für den Beitritt zum UPOV-Übereinkommen eingeleitet haben

10. Auf Ersuchen von Armenien am 22. September 2022 wird der Gesetzentwurf zum Sortenschutz von Armenien vom Rat auf seiner sechsfundfingsten ordentlichen Tagung am 28. Oktober 2022 auf seine Vereinbarkeit mit der Akte von 1991 des UPOV-Übereinkommens geprüft.

11. Folgende Karte gibt einen graphischen Überblick der Entwicklungen betreffend den Stand in Bezug auf die UPOV in den ersten neun Monaten des Jahres 2022:

¹ Die 82 Staaten umfassen die Staaten, die durch die Akte von 1991 gebunden sind, sowie die Staaten, die als Mitglieder der Europäischen Union und der OAPI durch die regionalen Sortenschutzsysteme abgedeckt werden

Abbildung 4 - Änderungen des Standes in Bezug auf die UPOV in den ersten neun Monaten des Jahres 2022



Die auf dieser Karte angezeigten Grenzverläufe sind in keinesfalls Ausdruck irgendeiner Meinung seitens der UPOV in Bezug auf den rechtlichen Status eines Landes oder Hoheitsgebietes

- Staaten und Organisationen, die in den ersten neun Monaten des Jahres 2022 den Rat der UPOV um Stellungnahme ersucht haben: Armenien
- Staaten und Organisationen, die in den ersten neun Monaten des Jahres 2022 zur Unterstützung bei der Ausarbeitung von Rechtsvorschriften mit dem Verbandsbüro in Verbindung standen

Verbandsmitglieder (2): Georgien, Mexiko

Nichtmitglieder des Verbands (5): Antigua und Barbuda, Guatemala, Kasachstan, Malaysia, Mongolei

TÄTIGKEITEN IM JAHR 2022

Tagungen der UPOV-Organen

12. In den ersten neun Monaten des Jahres 2022 wurden folgende Tagungen abgehalten (in chronologischer Reihenfolge):

- WG-HRV/1: 15. März (virtuelle Sitzung)
- EAF/19: 16. März (virtuelle Sitzung)
- WG-SHF/1: 17. März (virtuelle Sitzung)
- TC-EDC: 22. und 23. März (virtuelle Sitzung)
- TWV/56: 18. bis 22. April (virtuelle Sitzung)
- TWA/51: 23. bis 27. Mai, Cambridge, Vereinigtes Königreich
- TWO/54: 13. bis 17. Juni, von Deutschland ausgerichtet (virtuelle Sitzung)
- TWF/53: 11. bis 15. Juli (virtuelle Sitzung)
- WG-HRV/2: 6. September (virtuelle Sitzung)
- WG-SHF/2: 7. September (virtuelle Sitzung)
- TWM/1: 19. bis 23. September (virtuelle Sitzung)

Sonstige Sitzungen und Veranstaltungen

13. Während der ersten neun Monate des Jahres 2022 unternahm das Büro insgesamt 12 Dienstreisen (außerhalb von Genf), nahm an 10 physischen Sitzungen in Genf und an insgesamt 204 virtuellen Veranstaltungen teil. Eine Zusammenfassung dieser Tätigkeiten ist in Anlage III dieses Dokuments wiedergegeben.

Fernlehrgänge

14. Von jedem der UPOV-Fernlehrgänge DL-205 „Einführung in das UPOV-Sortenschutzsystem nach dem UPOV-Übereinkommen“, DL-305 „Prüfung von Anträgen auf Erteilung von Züchterrechten“ (DL-305A und DL-305B in einem Fernlehrgang), DL-305A „Verwaltung von Züchterrechten“ und DL-305B „DUS-Prüfung“ wurde eine Session in Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch organisiert. Eine Aufschlüsselung der an den Lehrgängen DL-205 und DL-305 teilnehmenden Studierenden ist in Anlage II enthalten.

UPOV PRISMA

15. Die Zahl der über UPOV PRISMA eingereichten Anträge stieg im Jahr 2021 im Vergleich zu den Vorjahren mit 2 509 Anträgen außergewöhnlich stark an. Darauf folgte im Jahr 2022 ein starkes grundlegendes Wachstum. Abgesehen von der einmaligen Spitze bei der Anzahl der Anträge im Juni 2021, die auf eine Übergangsfrist für Neuheiten im Vereinigten Königreich zurückzuführen ist, wurde im Zeitraum von Januar bis September 2022 gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum ein Anstieg der Anträge von 17% verzeichnet. Dieser Anstieg erfolgte innerhalb des bestehenden Erfassungsbereichs von UPOV PRISMA in Bezug auf die Mitglieder und die erfassten Pflanzen.

PLUTO-Datenbank

16. Vom 1. Januar bis 30. September 2022 veröffentlichte das Verbandsbüro 207 Aktualisierungen der Datenbank für Pflanzensorten (PLUTO).

17. Anzahl der PLUTO-Nutzer je Kategorie:

Dienstleistung	Anzahl Nutzer
Standard-Service	2419
Berechtigte Bedienstete	132
Gebührenpflichtige Dienstleistung	36
PVP-Beitragsleistende	43

* 29 UPOV-Mitglieder reichen ihre Daten für die PLUTO-Datenbank über das CPVO ein und benötigen daher kein Konto für PVP-Beitragsleistende.

VeröffentlichungenPrüfungsrichtlinien

18. Die folgenden 14 überarbeiteten oder teilweise überarbeiteten Prüfungsrichtlinien wurden vom TC auf seiner siebenundfünfzigsten Tagung vom 25. bis 26. Oktober 2021 angenommen und wurden im 2022 auf der Website veröffentlicht:

Document No. No. du document Dokument-Nr. No del documento	English	Français	Deutsch	Español	Botanical name
NEW TEST GUIDELINES / NOUVEAUX PRINCIPES DIRECTEURS D'EXAMEN / NEUE PRÜFUNGSRICHTLINIEN / NUEVAS DIRECTRICES DE EXAMEN					
TG/337/1	Pistachio	Pistachier	Pistazie	Pistachero	<i>Pistacia vera</i> L.
TG/338/1	Physic Nut	Jatropha	Purgiernuss	Piñón mexicano	<i>Jatropha curcas</i> L.

Document No. No. du document Dokument-Nr. No del documento	English	Français	Deutsch	Español	Botanical name
---	---------	----------	---------	---------	----------------

REVISIONS OF ADOPTED TEST GUIDELINES / RÉVISIONS DE PRINCIPES DIRECTEURS D'EXAMEN ADOPTÉS /
REVISIONEN ANGENOMMENER PRÜFUNGSRICHTLINIEN / REVISIONES DE DIRECTRICES DE EXAMEN ADOPTADAS

TG/95/4	Lagerstroemia	Lagerstroemia	Lagerstroemia	Lagerstroemia	<i>Lagerstroemia</i> L.
TG/70/5	Apricot	Abricotier	Marille, Aprikose	Albaricoquero	<i>Prunus armeniaca</i> L.
TG/197/2	Eustoma	Eustoma	Eustoma	Eustoma	<i>Eustoma exaltatum</i> (L.) Salisb. ex G. Don subsp. <i>russellianum</i> (Hook.) Kartesz
TG/281/2	Echinacea	Echinacée	Echinacea, Igelkopf	Equinácea	<i>Echinacea</i> Moench

PARTIAL REVISIONS OF TEST GUIDELINES / RÉVISIONS PARTIELLES DE PRINCIPES DIRECTEURS D'EXAMEN ADOPTÉS /
TEILREVISIONEN ANGENOMMENER PRÜFUNGSRICHTLINIEN / REVISIONES PARCIALES DE DIRECTRICES DE EXAMEN ADOPTADAS

TG/13/11 Rev.2	Lettuce	Laitue	Salat	Lechuga	<i>Lactuca sativa</i> L.
TG/53/7 Rev. 2	Peach	Pêcher	Pfirsich	Durazno, Meocotonero	<i>Prunus persica</i> (L.) Batsch
TG/84/4 Corr. 2 Rev. 2	Japanese Plum	Prunier japonais	Ostasiatische Pflaume	Ciruelo japonés	<i>Prunus salicina</i> Lindl.
TG/98/7 Rev. 2	Actinidia	Actinidia	Kiwi	Kiwi	<i>Actinidia</i> Lindl.
TG/187/2 Rev.	Prunus Rootstocks	Porte-greffes de prunus	Prunus-Unterlagen	Portainjertos de prunus	<i>Prunus</i> L.
TG/244/1 Rev.	Wild Rocket	Roquette sauvage	Wilde Rauke	Roqueta silvestre	<i>Diplotaxis tenuifolia</i> (L.) DC.
TG/245/1 Rev.	Garden Rocket	Roquette cultivée	Ölrauke	Roqueta	<i>Eruca sativa</i> Mill.
TG/276/1 Rev.	Hemp	Chanvre	Hanf	Cáñamo	<i>Cannabis sativa</i> L.

19. Die folgenden Prüfungsrichtlinien wurden vom TC auf dem Schriftweg angenommen:

Document No. No. du document Dokument-Nr. No del documento	English	Français	Deutsch	Español	Botanical name
---	---------	----------	---------	---------	----------------

NEW TEST GUIDELINES / NOUVEAUX PRINCIPES DIRECTEURS D'EXAMEN /
NEUE PRÜFUNGSRICHTLINIEN / NUEVAS DIRECTRICES DE EXAMEN

TG/339/1	Zinnia	Zinnia	Zinnie	Zinnia	<i>Zinnia × marylandica</i> D. M. Spooner et al.; <i>Zinnia angustifolia</i> Kunth; <i>Zinnia elegans</i> Jacq.; <i>Zinnia haageana</i> Regel; <i>Zinnia peruviana</i> (L.) L.
----------	--------	--------	--------	--------	--

REVISIONS OF ADOPTED TEST GUIDELINES / RÉVISIONS DE PRINCIPES DIRECTEURS D'EXAMEN ADOPTÉS /
REVISIONEN ANGENOMMENER PRÜFUNGSRICHTLINIEN / REVISIONES DE DIRECTRICES DE EXAMEN ADOPTADAS

TG/37/11	Turnip	Navet	Herbstrübe, Mairübe	Nabo	<i>Brassica rapa</i> L. var. <i>rapa</i>
TG/68/4	Berberis	Berberis	Berberitze	Bérbero	<i>Berberis</i> L.
TG/238/2	Tea	Théier	Tee, Teestrauch	Te, Té	<i>Camellia sinensis</i> (L.) Kuntze

Pressemitteilungen

20. Das Verbandsbüro veröffentlichte eine Pressemitteilung.

21. Der Rat wird ersucht, diesen Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

[Anlagen folgen]

ANLAGE I MITGLIEDER DES INTERNATIONALEN VERBANDES ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

Internationales Übereinkommen zum Schutz von Pflanzenzüchtungen* UPOV-Übereinkommen (1961), revidiert in Genf (1972, 1978 und 1991)

Stand am 30. September 2022

Staat/Organisation	Datum, an dem der Staat/die Organisation Verbandsmitglied wurde	Anzahl Beitragseinheiten	Neueste, für den Staat/die Organisation maßgebende Akte ⁱ und Datum, an dem der Staat/die Organisation Vertragspartei dieser Akte wurde
Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum ⁱⁱ	10. Juli 2014	0.2	Akte von 1991..... 10. Juli 2014
Ägypten.....	1. Dezember 2019	0.2	Akte von 1991..... 1. Dezember 2019
Albanien.....	15. Oktober 2005	0.2	Akte von 1991..... 15. Oktober 2005
Argentinien.....	25. Dezember 1994	0.5	Akte von 1978..... 25. Dezember 1994
Aserbaidshan.....	9. Dezember 2004	0.2	Akte von 1991..... 9. Dezember 2004
Australien.....	1. März 1989	1.0	Akte von 1991..... 20. Januar 2000
Belarus.....	5. Januar 2003	0.2	Akte von 1991..... 5. Januar 2003
Belgien ⁱⁱⁱ	5. Dezember 1976	1.5	Akte von 1991..... 2. Juni 2019
Bolivien (Plurinationaler Staat).....	21. Mai 1999	0.2	Akte von 1978..... 21. Mai 1999
Bosnien und Herzegowina.....	10. November 2017	0.2	Akte von 1991..... 10. November 2017
Brasilien.....	23. Mai 1999	0.25	Akte von 1978..... 23. Mai 1999
Bulgarien.....	24. April 1998	0.2	Akte von 1991..... 24. April 1998
Chile.....	5. Januar 1996	0.2	Akte von 1978..... 5. Januar 1996
China.....	23. April 1999	2.0	Akte von 1978 ^{iv} 23. April 1999
Costa Rica.....	12. Januar 2009	0.2	Akte von 1991..... 12. Januar 2009
Dänemark ^v	6. Oktober 1968	0.5	Akte von 1991..... 24. April 1998
Deutschland.....	10. August 1968	5.0	Akte von 1991..... 25. Juli 1998
Dominikanische Republik.....	16. Juni 2007	0.2	Akte von 1991..... 16. Juni 2007
Ecuador.....	8. August 1997	0.2	Akte von 1978..... 8. August 1997
Estland.....	24. September 2000	0.2	Akte von 1991..... 24. September 2000
Europäische Union ^{vi}	29. Juli 2005	5.0	Akte von 1991..... 29. Juli 2005
Finnland.....	16. April 1993	1.0	Akte von 1991..... 20. Juli 2001
Frankreich.....	3. Oktober 1971	5.0	Akte von 1991..... 27. Mai 2012
Georgien.....	29. November 2008	0.2	Akte von 1991..... 29. November 2008
Ghana.....	3. Dezember 2021	0.2	Akte von 1991..... 3. Dezember 2021
Irland.....	8. November 1981	1.0	Akte von 1991..... 8. Januar 2012
Island.....	3. Mai 2006	0.2	Akte von 1991..... 3. Mai 2006
Israel.....	12. Dezember 1979	0.5	Akte von 1991..... 24. April 1998
Italien.....	1. Juli 1977	2.0	Akte von 1978..... 28. Mai 1986
Japan.....	3. September 1982	5.0	Akte von 1991..... 24. Dezember 1998
Jordanien.....	24. Oktober 2004	0.2	Akte von 1991..... 24. Oktober 2004
Kanada.....	4. März 1991	1.0	Akte von 1991..... 19. Juli 2015
Kenia.....	13. Mai 1999	0.2	Akte von 1991..... 11. Mai 2016
Kirgisistan.....	26. Juni 2000	0.2	Akte von 1991..... 26. Juni 2000
Kolumbien.....	13. September 1996	0.2	Akte von 1978..... 13. September 1996
Kroatien.....	1. September 2001	0.2	Akte von 1991..... 1. September 2001
Lettland.....	30. August 2002	0.2	Akte von 1991..... 30. August 2002
Litauen.....	10. Dezember 2003	0.2	Akte von 1991..... 10. Dezember 2003
Marokko.....	8. Oktober 2006	0.2	Akte von 1991..... 8. Oktober 2006
Mexiko.....	9. August 1997	0.75	Akte von 1978..... 9. August 1997
Montenegro.....	24. September 2015	0.2	Akte von 1991..... 24. September 2015
Neuseeland.....	8. November 1981	1.0	Akte von 1978..... 8. November 1981
Nicaragua.....	6. September 2001	0.2	Akte von 1978..... 6. September 2001
Niederlande.....	10. August 1968	3.0	Akte von 1991 ^{vii} 24. April 1998
Nordmazedonien.....	4. Mai 2011	0.2	Akte von 1991..... 4. Mai 2011
Norwegen.....	13. September 1993	1.0	Akte von 1978..... 13. September 1993
Oman.....	22. November 2009	1.0	Akte von 1991..... 22. November 2009
Österreich.....	14. Juli 1994	0.75	Akte von 1991..... 1. Juli 2004
Panama.....	23. Mai 1999	0.2	Akte von 1991..... 22. November 2012
Paraguay.....	8. Februar 1997	0.2	Akte von 1978..... 8. Februar 1997
Peru.....	8. August 2011	0.2	Akte von 1991..... 8. August 2011
Polen.....	11. November 1989	0.5	Akte von 1991..... 15. August 2003
Portugal.....	14. Oktober 1995	0.2	Akte von 1978..... 14. Oktober 1995
Republik Korea.....	7. Januar 2002	1.5	Akte von 1991..... 7. Januar 2002
Republik Moldau.....	28. Oktober 1998	0.2	Akte von 1991..... 28. Oktober 1998
Rumänien.....	16. März 2001	0.2	Akte von 1991..... 16. März 2001
Russische Föderation.....	24. April 1998	2.0	Akte von 1991..... 24. April 1998
Schweden.....	17. Dezember 1971	1.5	Akte von 1991..... 24. April 1998
Schweiz.....	10. Juli 1977	1.5	Akte von 1991..... 1. September 2008

C/56/INF/3
Anlage I, Seite 2

Staat/Organisation	Datum, an dem der Staat/die Organisation Verbandsmitglied wurde	Anzahl Beitragseinheiten	Neueste, für den Staat/die Organisation maßgebende Akte ⁱ und Datum, an dem der Staat/die Organisation Vertragspartei dieser Akte wurde
Serbien.....	5. Januar 2013	0.2	Akte von 1991..... 5. Januar 2013
Singapur.....	30. Juli 2004	0.2	Akte von 1991..... 30. Juli 2004
Slowakei.....	1. Januar 1993	0.5	Akte von 1991..... 12. Juni 2009
Slowenien.....	29. Juli 1999	0.2	Akte von 1991..... 29. Juli 1999
Spanien.....	18. Mai 1980	2.0	Akte von 1991..... 18. Juli 2007
St. Vincent und die Grenadinen.....	22. März 2021	0.2	Akte von 1991..... 22. März 2021
Südafrika.....	6. November 1977	1.0	Akte von 1978..... 8. November 1981
Trinidad und Tobago.....	30. Januar 1998	0.2	Akte von 1978..... 30. Januar 1998
Tschechische Republik.....	1. Januar 1993	0.5	Akte von 1991..... 24. November 2002
Tunesien.....	31. August 2003	0.2	Akte von 1991..... 31. August 2003
Türkiye.....	18. November 2007	0.5	Akte von 1991..... 18. November 2007
Ukraine.....	3. November 1995	0.2	Akte von 1991..... 19. Januar 2007
Ungarn.....	16. April 1983	0.5	Akte von 1991..... 1. Januar 2003
Uruguay.....	13. November 1994	0.2	Akte von 1978..... 13. November 1994
Usbekistan.....	14. November 2004	0.2	Akte von 1991..... 14. November 2004
Vereinigte Republik Tansania.....	22. November 2015	0.2	Akte von 1991..... 22. November 2015
Vereinigte Staaten von Amerika.....	8. November 1981	5.0	Akte von 1991 ^{viii} 22. Februar 1999
Vereinigtes Königreich.....	10. August 1968	2.0	Akte von 1991..... 3. Januar 1999
Vietnam.....	24. Dezember 2006	0.2	Akte von 1991..... 24. Dezember 2006

Insgesamt: 78)

* Der Internationale Verband zum Schutz von Pflanzzüchtungen (UPOV), der durch das Internationale Übereinkommen zum Schutz von Pflanzzüchtungen gegründet wurde, ist eine unabhängige zwischenstaatliche Organisation mit Rechtspersönlichkeit. Gemäß einer zwischen der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) und der UPOV geschlossenen Vereinbarung ist der Generaldirektor der WIPO der Generalsekretär der UPOV, und die WIPO erbringt Verwaltungsdienste für die UPOV.

ⁱ „Akte von 1978“ bedeutet die Akte vom 23. Oktober 1978 des Internationalen Übereinkommens zum Schutz von Pflanzzüchtungen; „Akte von 1991“ bedeutet die Akte vom 19. März 1991 des Übereinkommens.

ⁱⁱ Betreibt ein Züchterrechtssystem, das sich auf das Hoheitsgebiet ihrer 17 Mitgliedstaaten erstreckt (Mitgliedstaaten der OAPI: Benin, Burkina Faso, Kamerun, Zentralafrikanische Republik, Tschad, Komoren, Kongo, Elfenbeinküste, Äquatorialguinea, Gabun, Guinea, Guinea-Bissau, Mali, Mauretanien, Niger, Senegal, Togo).

ⁱⁱⁱ Mit einer Mitteilung nach Artikel 34 Absatz 2 der Akte von 1978

^{iv} Mit einer Erklärung, dass die Akte von 1978 nicht auf Hongkong, China, anwendbar ist

^v Mit einer Erklärung, dass das Übereinkommen von 1961, die Zusatzakte von 1972, die Akte von 1978 und die Akte von 1991 nicht auf Grönland und die Färöer Inseln anwendbar sind.

^{vi} Betreibt ein Züchterrechtssystem, das das Hoheitsgebiet ihrer 27 Mitgliedstaaten abdeckt (Mitgliedstaaten der Europäischen Union: Österreich, Belgien, Bulgarien, Kroatien, Zypern, Tschechische Republik, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Ungarn, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden).

^{vii} Ratifizierung für das Königreich in Europa.

^{viii} Mit einem Vorbehalt gemäß Artikel 35 Absatz 2 der Akte von 1991.

[Anlage II folgt]

ANLAGE II TEILNAHME AN DEN UPOV-FERNLEHRGÄNGEN

DL-205 „Einführung in das UPOV-Sortenschutzsystem nach dem UPOV-Übereinkommen“

	Englisch	Französisch	Deutsch	Spanisch	Gesamt
Session I, 2022: Insgesamt nach Sprache	160	44	3	50	257

DL-305 „Prüfung von Anträgen auf Erteilung von Züchterrechten“

	Englisch	Französisch	Deutsch	Spanisch	Gesamt
DL-305, Session 1, 2022: Insgesamt nach Sprache	44	13	-	21	78

DL-305A „Verwaltung von Züchterrechten“

	Englisch	Französisch	Deutsch	Spanisch	Gesamt
DL-305A, Session 1, 2022: Insgesamt nach Sprache	29	9	-	11	49

DL-305B „DUS-Prüfung“

	Englisch	Französisch	Deutsch	Spanisch	Gesamt
DL-305B, Session 1, 2022: Insgesamt nach Sprache	38	10	-	5	53

[Anlage III folgt]

ANLAGE III LISTE DER TÄTIGKEITEN IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN DES JAHRES 2022



https://www.upov.int/edocs/mdocs/upov/de/c_56/c_56_inf_3_annex_iii.pdf

[Anhang folgt]

ANHANG AKRONYME UND ABKÜRZUNGEN

UPOV-Begriffe

BMT	Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren
CAJ	Verwaltungs- und Rechtsausschuss
DL-205	UPOV-Fernlehrgang „Einführung in das UPOV-Sortenschutzsystem nach dem UPOV- Übereinkommen“
DL-305	UPOV-Fernlehrgang „Prüfung von Anträgen auf Erteilung von Züchterrechten“
DL-305A	UPOV-Fernlehrgang „Verwaltung von Züchterrechten“ (Teil A von DL305)
DL-305B	UPOV-Fernlehrgang „DUS-Prüfung“ (Teil B von DL-305)
DUS	Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit
EAF (vergleiche ebenfalls UPOV PRISMA)	Elektronisches Antragsformblatt der UPOV
EDV	im wesentlichen abgeleitete Sorte
Büro	Verbandsbüro
PBR	Züchterrecht
PLUTO	UPOV-Datenbank für Pflanzensorten
TC	Technischer Ausschuss
TC-EDC	Erweiterter Redaktionsausschuss
TWA	Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten
TWC	Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme
TWF	Technische Arbeitsgruppe für Obstarten
TWM	Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethode(n) und -techniken
TWO	Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten
TWP	Technische Arbeitsgruppe(n)
TWV	Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten
WG-HRV	Arbeitsgruppe für Erntegut und ungenehmigte Benutzung von Vermehrungsmaterial
WG-SHF	Arbeitsgruppe für Anleitung betreffend Kleinbauern in Bezug auf private und nichtgewerbliche Nutzung
UPOV PRISMA	UPOV-PRISMA-Instrument für Anträge auf Erteilung von Züchterrechten
WSP	Weltsaatgutpartnerschaft

Akronyme (in Anlage III enthalten)

2050Today	Eine Klimaschutzinitiative einer Gemeinschaft von internationalen Genfer Institutionen
AAFC	Agriculture and Agri-Food Canada
ABIPCO	Amt für Geistiges Eigentum und Handel von Antigua und Barbuda
AFSTA	Saatgutvereinigung für Afrika
AGC (Brunei)	Kammern des Generalstaatsanwalts
AIPH	Internationaler Verband des Erwerbsgartenbaus
AMS (Vereinigte Staaten von Amerika)	Agricultural Marketing Service
ANOVE	Unterorganisation des nationalen Verbands der Pflanzenzüchter
AOMB (Niederlande)	Allgemeine Agentur für Patente und Marken
APHA (Vereinigtes Königreich)	Agentur für Tier- und Pflanzengesundheit
APSA	Saatgutvereinigung für Asien und den Pazifik
ASEAN	Verband Südostasiatischer Nationen
BASF	Belgisches Koordinierungszentrum
BrulPO	Amt für geistiges Eigentum von Brunei Darussalam
Bundessortenamt (Deutschland)	Bundessortenamt Deutschlands
CARDI	Kambodschanisches Institut für landwirtschaftliche Forschung und Entwicklung
CARICOM	Karibische Gemeinschaft
CarlPI	CARIFORUM Geistiges Eigentum und Innovation
CATIE	Centro Agronómico Tropical de Investigación y Enseñanza (Tropisches Agrarforschungs- und Ausbildungszentrum)
CBD	Übereinkommen über die biologische Vielfalt
CFIA	Kanadische Behörde für Lebensmittelinspektion

C/56/INF/3
Anhang, Seite 2

CGIAR	Beratende Gruppe für die internationale landwirtschaftliche Forschung
CGRFA	Kommission für genetische Ressourcen für die Ernährung und die Landwirtschaft
CIOFORA	Internationale Gemeinschaft der Züchter vegetativ vermehrbare Zier- und Obstpflanzen
CLI	CropLife International
CNIPA	Chinesische Nationalbehörde für geistiges Eigentum
COBURU (Polen)	Zentrales Forschungszentrum für Kulturpflanzensorten
CORAF	Rat der west- und zentralafrikanischen Länder für Agrarforschung und Entwicklung (Conseil Ouest et Centre Africain pour la Recherche et le Développement Agricoles)
CPVO	Gemeinschaftliches Sortenamt der Europäischen Union
CREA (Italien)	Rat für landwirtschaftliche Forschung und Wirtschaft
CSA (China)	Chinesischer Saatgutverband
DCST	Entwicklungszentrum für Wissenschaft und Technologie Chinas
DEFRA	Ministerium für Umwelt, Ernährung und ländliche Angelegenheiten des Vereinigten Königreichs
DOA (Philippinen)	Landwirtschaftsdepartement der Philippinen
WBF	Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung
EAPVP Forum	Ostasienforum für Sortenschutz
Pilotprojekt des EAPVP	Pilotprojekt des ostasiatischen Sortenschutzes
EAD	Europäischer Auswärtiger Dienst
EMBRAPA (Brasilien)	Brasilianische Agrarforschungsgesellschaft
EMBO	European Molecular Biology Organization
EPSO	European Plant Science Organisation
EUIPO	Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum
FAO	Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen
BLW	Bundesamt für Landwirtschaft der Schweiz
GDA	Generaldirektorat für Landwirtschaft von Kambodscha
GES	Geneva English School
GEVES (Frankreich)	Groupe d'Étude et de contrôle des Variétés Et des Semences (Forschungs- und Kontrollgruppe für Sorten und Saatgut)
GNIS (Frankreich)	<i>Groupement National Interprofessionnel des Semences et plants</i> am 27. Januar 2022 umbenannt in SEMAIE (vergleiche weiter unten)
ICA (Kolumbien)	Instituto Colombiano Agropecuario (Kolumbianisches Agrarinstitut)
INASE (Argentinien)	Instituto Nacional de Semillas (Nationales Saatgutinstitut Argentiniens)
INASE (Uruguay)	Instituto Nacional de Semillas (Nationales Saatgutinstitut Uruguays)
INDECOPI (Peru)	Instituto Nacional de Defensa de la Competencia y de la Protección de la Propiedad Intelectual (Nationales Institut für Wahrung des Wettbewerbs und Schutz des geistigen Eigentums von Peru)
INIA (Peru)	Instituto Nacional de Innovación Agraria (Nationales Institut für landwirtschaftliche Innovation)
INIFAP (Mexiko)	Instituto Nacional de Investigaciones Forestales, Agrícolas y Pecuarias (Nationales Institut für forstwirtschaftliche, landwirtschaftliche und viehwirtschaftliche Forschung)
INPA	Nationales Institut für landwirtschaftliche Forschung
INTA	Instituto Nacional de Innovación Agraria (Nicaraguanisches Institut für Agrartechnologie)
IP Key SEA	Zentrales Projekt für geistiges Eigentum Südostasien
IPONZ	Amt für geistiges Eigentum von Neuseeland
IPOS	Amt für geistiges Eigentum von Singapur
ISF	Internationaler Saatgutverband
ISRA	Institut für landwirtschaftliche Forschung Senegals
ISTA	Internationale Vereinigung für Saatgutprüfung
ITPGRFA	Internationaler Vertrag über pflanzen genetische Ressourcen für Ernährung und Landwirtschaft
JATAFF	Japanische Gesellschaft für technische Innovation in der Land- und Forstwirtschaft und der Fischerei
JICA	Japanische Stelle für internationale Zusammenarbeit

C/56/INF/3
Anhang, Seite 3

JICE	Japanisches Zentrum für internationale Zusammenarbeit
JIPO	Amt für geistiges Eigentum von Jamaika
KEPHIS	Kenianisches Amt für die Kontrolle der Pflanzengesundheit
LNV	Ministerium für Landwirtschaft, Natur und Lebensmittelqualität der Niederlande
MAF (Norwegen)	Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung Norwegens
MAF (Türkiye)	Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung der Türkiye
MAFF (Kambodscha)	Ministerium für Landwirtschaft, Forsten und Fischerei von Kambodscha
MAFF (Japan)	Ministerium für Landwirtschaft, Forsten und Fischerei von Japan
MAPA (Spain)	Ministerium für Landwirtschaft und Fischerei und Ernährung Spaniens
MARA (China)	Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Belange Chinas
MARD (Israel)	Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Israels
MARD (Vietnam)	Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Vietnams
MISTI (Kambodscha)	Ministerium für Industrie, Wissenschaft, Technologie und Innovation von Kambodscha
MOA (Kasachstan)	Ministerium für Landwirtschaft von Kasachstan
MOA (Jordanien)	Ministerium für Landwirtschaft von Jordanien
MOA (Vereinigte Republik von Tansania)	Landwirtschaftsministerium der Vereinigten Republik von Tansania
MOFA (Japan)	Ministerium für auswärtige Angelegenheiten Japans
Naktuinbouw	Niederländische Prüfbehörde für den Gartenbau
NASC (Nigeria)	Nationaler Rat für landwirtschaftliches Saatgut Nigerias
NIAB	Nationales Institut für landwirtschaftliche Botanik
NCSS (Japan)	Nationales Saat- und Pflanzgutzentrum Japans
NVWA	Niederländische Behörde für die Sicherheit von Lebensmitteln und Verbraucherproduktent
OAPI	Afrikanische Organisation für geistiges Eigentum
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OFINASE (Costa Rica)	Oficina Nacional de Semillas (Nationales Saatgutamt)
OREVADO (Dominikanische Republik)	Amt für Sorteneintragungen und Züchterrechtsschutz der Dominikanischen Republik
PAIRED	Partnerschaft für landwirtschaftliche Forschung, Bildung und Entwicklung
SADER (Mexico)	Secretaría de Agricultura y Desarrollo Rural (Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Mexikos)
SEMAE (Frankreich)	L'interprofession des semences et plants (Französische interprofessionelle Organisation für Saatgut und Pflanzen)
SENADI (Ecuador)	Servicio Nacional de Derechos Intelectuales (Nationales Amt für geistiges Eigentum Ecuadors)
SNICS (Mexiko)	Servicio Nacional de Inspección y Certificación de Semillas (Nationales Amt für Saatgutkontrolle und -zertifizierung Mexikos)
SNL	Nationale Verbindungsstelle
SNPC (Brasilien)	Serviço Nacional de Proteção de Cultivares (Nationales Amt für den Schutz von Kulturpflanzen Brasiliens)
THASTA	Thailändischer Saatguthandelsverband
TTIPO	Amt für geistiges Eigentum von Trinidad und Tobago
UKZUZ (Tschechische Republik)	Zentralinstitut für Überwachung und Prüfung in der Landwirtschaft
UN	Vereinte Nationen
UNIGE	Universität Genf
USDA	Landwirtschaftsministerium der Vereinigten Staaten von Amerika
USPTO	Patent- und Markenamt der Vereinigten Staaten
WFO	Weltbauernverband
WIPO	Weltorganisation für Geistiges Eigentum
WTO	Welthandelsorganisation

[Ende des Anhangs und des Dokuments]